

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ  
فَيَمَا رَحْمَةٍ مِنَ اللَّهِ لِنْتَ لَهُمْ وَلَوْ كُنْتَ فَظًا غَلِيظَ الْقَلْبِ  
لَانْقَضُوا مِنْ حَوْلِكَ ...  
وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:  
الرَّاحِمُونَ يَرْحَمُهُمُ الرَّحْمَنُ، اِرْحَمُوا مَنْ فِي الْأَرْضِ يَرْحَمَكُم مَن فِي  
السَّمَاءِ.

## DER ISLAM GEBIETET GÜTE UND BARMHERZIGKEIT

### Verehrte Muslime!

In dem Vers, den ich rezitiert habe, sagt unser allmächtiger Herr: **"Durch Allahs Barmherzigkeit bist du gütig zu ihnen gewesen. Wenn du unhöflich und hartherzig wärst, würden sie sich um dich herum zerstreuen und weggehen..."**<sup>1</sup>

In dem Hadith, den ich gelesen habe, sagt unser geliebter Prophet (a.s.): **"Der Barmherzige wird sich derer erbarmen, die Barmherzigkeit haben. Erbarme dich derer, die auf Erden sind, und die im Himmel werden sich deiner erbarmen."**<sup>2</sup>

### Liebe Gläubige!

Unsere erhabene Religion, der Islam, ist eine Religion des Mitgefühls und der Barmherzigkeit. Einer der schönen Namen unseres Herrn ist "er-Rahman". Er ist die einzige Quelle der Barmherzigkeit. Alle Propheten Allahs sind Boten der Barmherzigkeit. Muhammad Mustafa (s.a.s.), dessen Ummah zu sein wir die Ehre haben, ist der letzte Prophet, der als Barmherzigkeit in die Welten gesandt wurde.

### Werte Muslime!

Der Prophet (s.a.s.) baute Mitgefühl statt Gewalt und Barmherzigkeit statt Hass auf. Er hat jedes lebende und unbelebte Geschöpf mit Mitgefühl und Barmherzigkeit behandelt. Er hat uns darüber gelehrt, dass das Töten eines Lebens gleichbedeutend ist mit dem Töten der gesamten Menschheit, und das Verletzen eines Herzens ist gleichbedeutend mit der Zerstörung des Thrones des Barmherzigen. Er hat uns gelehrt, dass jeder Mensch, unabhängig von seiner Religion, Sprache und Hautfarbe, der Respekt würdig ist und dass sein Leben, sein Blut, sein Eigentum und seine Würde unantastbar sind. Dass Krieg auch eine Moral hat und dass unschuldige Leben, und auch die Umwelt und Tiere, nicht verletzt werden sollten, hat er uns gezeigt.

### Verehrte Muslime!

Leider entfernen wir uns immer weiter von den Lehren der Barmherzigkeit, die uns der Gesandte Allahs hinterlassen hat. Wir sind traurige Zeugen aller Arten von Gewalt in der Familie, am Arbeitsplatz, im Straßenverkehr und im täglichen Leben. Leider sind Frauen, Kinder und ältere Menschen am stärksten von Gewalt betroffen. Doch egal, von wem sie kommt, gegen wen sie sich richtet und aus welchem Grund, jede Form von Gewalt ist inakzeptabel. Jedes Wort, jede Haltung und jedes Verhalten, das Gewalt rechtfertigt, kann keinen Platz im Koran und in der Sunna finden. Nach dem Islam ist Gewalt Grausamkeit, eine Verletzung der Rechte von Menschen. Es ist eine schwere Plage, eine große Sünde.

## Liebe Geschwister!

Gewalt ist der größte Feind der Menschheit. Diejenigen, die sich auf Gewalt und Hass stützen, sind diejenigen, die der Menschheitsfamilie den größten Schaden zufügen. Eines der schmerzlichsten Beispiele für dieses große Übel findet heute in Palästina statt. Die Unterdrücker, die Rechte und Gesetze nicht anerkennen, zeigen jede Art von Gewalt gegen unsere palästinensischen Brüder und Schwestern. Gebetshäuser, Krankenhäuser und Schulen werden brutal bombardiert; Muslime werden durch Unterdrückung und Gewalt aus ihrer Heimat gerissen. Skrupellose Schurken verüben in Gaza einen großen Völkermord, ohne zwischen Frauen, Kindern und Alten zu unterscheiden. In Palästina werden die grundlegendsten Rechte wie Menschenrechte, Kinderrechte und Bildungsrechte von den besitzenden Tyrannen mit Füßen getreten. Während diejenigen, die vorgeben, diese Rechte zu verteidigen, diese Massaker mit ihrer heuchlerischen Haltung ignorieren, steigt die Zahl der Menschen mit Mitgefühl und Gewissen von Tag zu Tag in der Welt. Es sollte nicht vergessen werden, dass Gewalt für keinen Menschen oder keine Gesellschaft zum Erfolg führt. Diejenigen, die unschuldige Menschen in Gaza abschlachten, erwartet auf dieser Welt Enttäuschung und im Jenseits Bestrafung. Die Warnung des Propheten (s.a.s.) ist ganz klar:

إِنَّ أَشَدَّ النَّاسِ عَذَابًا يَوْمَ الْقِيَامَةِ، أَشَدُّهُمْ عَذَابًا لِلنَّاسِ فِي الدُّنْيَا

**"Diejenigen, die am Tag der Auferstehung die schwerste Strafe erleiden werden, sind diejenigen, die die Menschen in der Welt quälen und Gewalt zeigen."**<sup>3</sup>

### Werte Gläubige!

Eltern und Lehrer sind die ersten, die die Saat des Mitgefühls und der Barmherzigkeit in die Herzen der Menschen säen. Unsere Lehrer sind aufopferungsvolle Menschen, die hart arbeiten, um unsere Zukunft aufzubauen. Es sind hart arbeitende Menschen, die sich mit aller Kraft bemühen, unsere Kinder zum Guten und Schönen zu führen, sie zu Menschen zu erziehen, die ihren nationalen und spirituellen Werten treu sind und die ihrer Umwelt und ihren Menschen nützen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mit Respekt und Dankbarkeit all unseren Lehrern gedenken, die uns mit Wissen, Weisheit und Verständnis zusammengebracht haben und die dazu beigetragen haben, dass wir diese Tage erreicht haben. Ich wünsche denen, die ins Jenseits gereist sind, Barmherzigkeit, und denen, die am Leben sind, Gesundheit, Wohlergehen und Frieden.

Ich beende meine Predigt mit dem folgenden Gebet des Propheten (s.a.s.), der sagte: **"Ich bin nur als Lehrer gesandt worden."**<sup>4</sup>

**"O Allah! Ich nehme Zuflucht zu euch vor dem Herzen, das nicht in Ehrfurcht ist, vor der Seele, die nicht zufrieden ist, vor dem Wissen, das nicht nützt, und vor dem Gebet, das nicht angenommen wird."**<sup>5</sup>

<sup>1</sup> Âl-i İmrân, 3/159.

<sup>2</sup> Tirmizî, Birr, 16.

<sup>3</sup> İbn Hanbel, IV, 90.

<sup>4</sup> Dârimî, Mukaddime, 32.

<sup>5</sup> Müslim, Zikir, 73; Nesâî, İstiâze, 13.